

## VDI 4707 – Energieeffizienz von Aufzügen

Die Richtlinie VDI 4707 behandelt die Energieeffizienz von Aufzügen. Das Ziel ist, die Beurteilung und Kennzeichnung für den Energiebedarf und verbrauch von Aufzugsanlagen nach einheitlichen Kriterien festzustellen und transparent darzustellen. Der „Energie-Ausweis“ ist vergleichbar mit dem bekannten Energielabel einer Waschmaschine oder eines Kühlschranks. Seitens der EU ist sogar eine Verknüpfung des Aufzugsenergielabels mit dem Haus-Energieausweises geplant.

Umso wichtiger ist es, die Richtlinie VDI 4707 in das Projekt „Aufzug“ einfließen zu lassen.

Ein stetiger Kontakt und eine enge Zusammenarbeit mit unseren Komponentenherstellern, ermöglicht eine Kommunikation zwischen den einzelnen Bauteilen und Geräten. Zentrales „Hirn“ ist dabei immer die Steuerung, die die jeweiligen Kommandos an die Baugruppen verteilt.

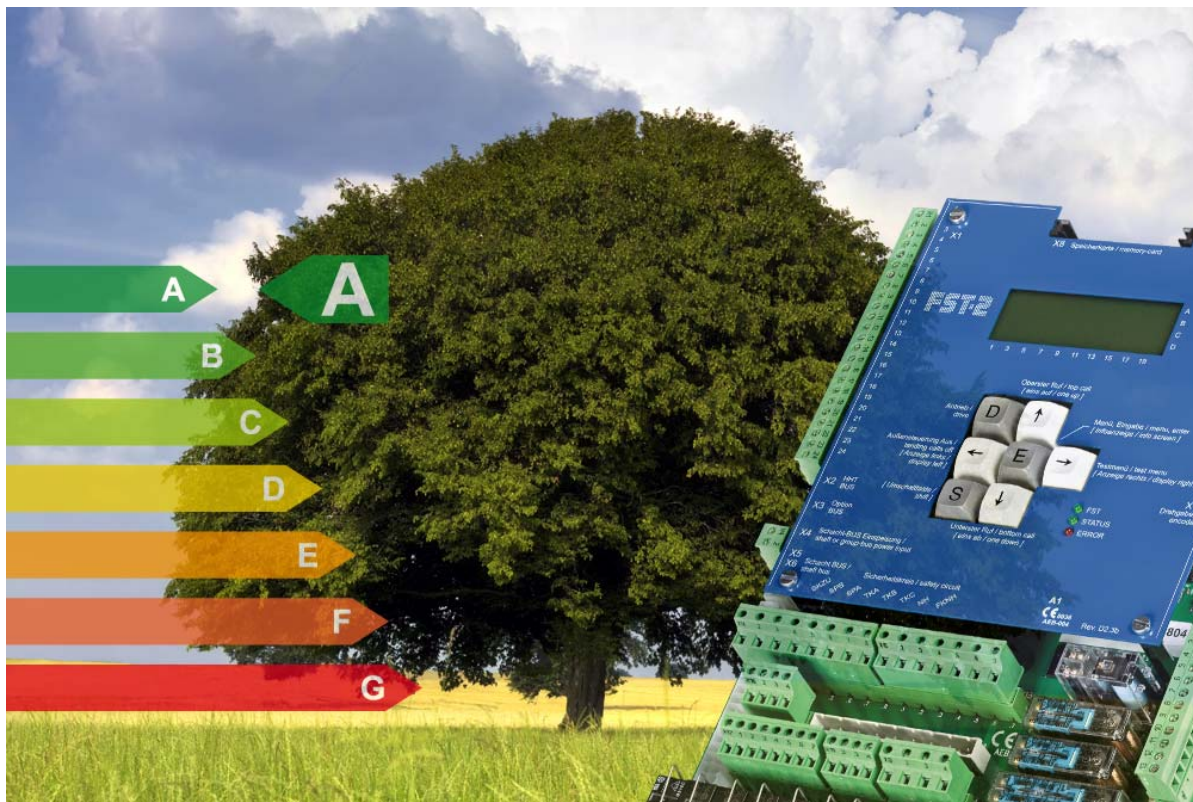
Neben dem Einsatz von LED Leuchtmitteln in der Kabine und hocheffizienten Netzteilen, lässt sich weiter Energie sparen, indem die Stillstandszeiten, vorwiegend nachts oder zwischen den Fahrten, optimal ausgenutzt werden und nach und nach Komponenten abgeschaltet werden.

„Jedes Watt zählt“ hieß es einst auf der „Apollo 13“ Mission. So auch hier: denn jedes Watt was eingespart werden kann, spart Ihnen 1,58€ im Jahr.

60-80% des Energiebedarfs einer Anlage wird im sog. Stand-by Betrieb verbraucht.

Der Gesamtenergieverbrauch aller deutschen Anlagen beträgt ca. 2-4 Terra-Watt (Quelle:ELA)

Senken Sie Ihre Betriebskosten. **FST - ESM**





## VDI 4707 – Energieeffizienz von Aufzügen



### **FST-ESM Software – jetzt auch zum Nachrüsten für FST-1 ab Baujahr 1996**

Zugeschnitten auf die derzeitigen Vorschriften, ermöglichen unsere Systeme die Norm einzuhalten und sogar durch weitere Maßnahmen, an der Anlage, in Zukunft die Normen zu berücksichtigen.

Ein Hauptteil trägt dabei die Steuerung. Mit der Zusatzsoftware „FST-ESM“ lassen sich die Systemkomponenten einzeln und in 2 Stufen abschalten:

Stufe 1 (Ruhe-Modus) wird kurz nach Beenden einer Fahrt aktiviert, sofern keine weitere Fahrplanforderungen vorliegen. In dieser Stufe wird das Fahrkorblicht und der Kabinenventilator abgeschaltet, sowie die Etagenanzeigen gedimmt und Nachholvorgänge reduziert. In vielen Baureihen der FST-1 (ab Baujahr '96) kann die Software nachgerüstet werden. Gerne überprüfen wir für Sie, ob das auch bei Ihrer Anlage möglich ist.

Stufe 2 tritt erst nach längerem Stillstand des Aufzuges ein und versetzt die nicht benötigten Bauteile in den „Sleep-Modus“. Abschalten der Fahrkorbtüre, des Antriebs und des Lichtgitters.

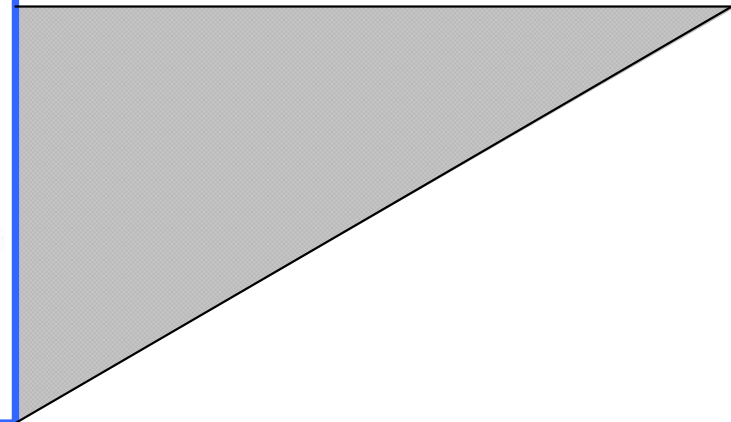
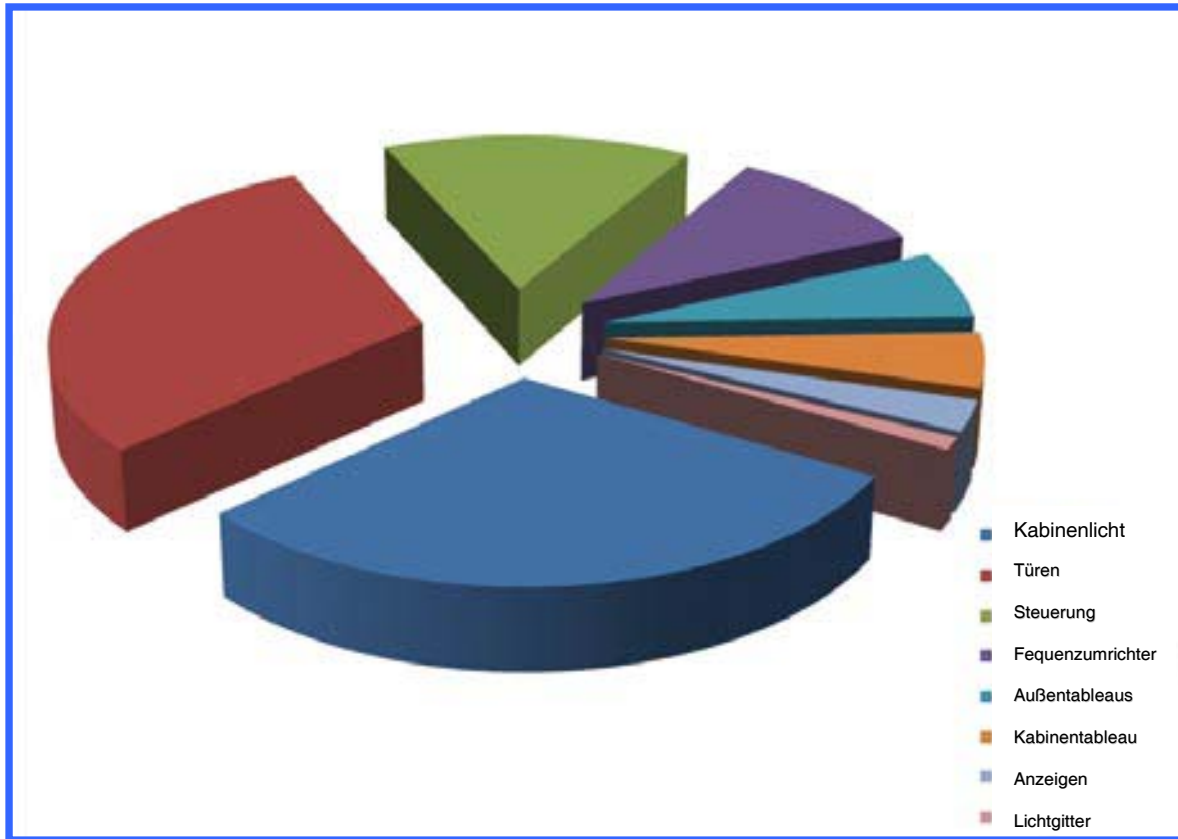
Die Abschaltung weiterer Systemkomponenten ist nach Absprache selbstverständlich auch möglich. (z.B. Transformatoren, Werbeanzeigen in der Kabine, etc.) (nur FST-2).

Auch in Zukunft arbeiten wir an weiteren Lösungen um unseren Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

**Unser Team berät Sie zum Thema FST-ESM oder zur VDI 4707 gerne und freut sich auf Ihre Nachricht.**

**Sie können uns Ihre Frage auch per Email zukommen lassen: [ESM@nunn.de](mailto:ESM@nunn.de)**





**Die Grafik macht es deutlich – das Kabinenlicht verbraucht den meisten Strom. Mit einer kleinen Investition, kann eine automatische Kabinenlichtabschaltung nachgerüstet werden. Unser Team berät Sie hierzu gerne.**





**NUNN-Aufzüge GmbH & Co. KG**

**Ernst-Heinkel-Ring 22-24**

**85662 Hohenbrunn**

**Tel: 08102 / 89 639 – 0**

**Hotline 24/7: 08102 / 89 639 – 39**

**Fax: 08102 / 89 639 – 29**

**[info@nunn.de](mailto:info@nunn.de)**

**[www.nunn.de](http://www.nunn.de)**

**Registergericht: Amtsgericht München**

**Handelsregister: HRA 48793**

**Ust-ID: DE 129724777**

**IMPRESSUM**